

M 6: HINWEISE FÜR EREIGNISKARTEN

Ereigniskarten haben ein aktuelles Tagesgeschehen zum Inhalt und werden in den Verhandlungen eingesetzt, um dem Spielverlauf eine neue Wendung zu geben.

Solche Ereignisse können sein: eine Umweltkatastrophe vor Ort, bevorstehende Kommunalwahlen, unerwartete Demonstrationen vor Ort, unerwartete Kürzung von Haushaltsmitteln, Streik der Verkehrsbetriebe in Brüssel (bei einem europapolitischen Planspiel).

Bereiten Sie verschiedene Ereigniskarten vor. Setzen Sie diese aber nur sparsam und gezielt ein, z.B. wenn Verhandlungen ins Stocken geraten, zu einfach erscheinen oder um einzelnen Gruppen neue Handlungsmöglichkeiten zu eröffnen.

Die Ereigniskarten können nur einer, mehreren oder allen Gruppen gezeigt werden. Die Spannung ist größer, wenn nicht immer alle Gruppen Bescheid wissen und diese erstmal herausfinden müssen, woher die neue Wendung im Spielverlauf kommt.

Überlegen Sie sich für die Ereigniskarte folgende Aspekte:

- Was ist passiert?
- Welche Folgen hat das Geschehen für die Akteure?
- Wird diese Karte allen oder nur ausgewählten Gruppen vorgelegt?

Beispiel für eine Ereigniskarte:

EREIGNISKARTE

Die Steuerschätzung für den Kommunalhaushalt hat ergeben, dass die Einnahmen um 20% sinken.

Dieser Betrag soll bei den ‚freiwilligen Leistungen‘ eingespart werden.